

# WIE VIEL MACHT WIR DOCH HÄTTE...



## AUFRUF ZUR GEMEINSAMEN VERTRETUNG UNSERER AUF DAS ÄUßERSTE GEFÄHRDETEN INTERESSEN

Im deutschen Gesundheitssystem ist offensichtlich die Goldgräber-Stimmung ausgebrochen. Anders ist die übergroße Gier der IT-Lobby und der Datenhunger der allseits bekannten Geschäftemacher nicht zu erklären. Das ist für Patienten und Ärzte gleichermaßen gefährlich.

Trotz aller Zwangsmaßnahmen leidet das deutsche Prestige-Projekt der Telematik-Infrastruktur unter zunehmenden Lähmungs-Erscheinungen. Die Technik, allem voran die e-Card, leidet unter Altersschwäche, die Sicherheit ist eine Chimäre. Haben die Daten erst einmal die Arztpraxen verlassen, gibt es keine Kontrolle mehr.

Jeder einigermaßen vernünftige Marketingchef eines namhaften Unternehmens hätte dieses Projekt längst beerdigt, nicht so die deutsche Bundesregierung, die mit Zähnen und Krallen an diesem teuren Rohrkrepiere festhält. Und das obwohl die jüngsten Datenpannen beweisen, dass es im Internet niemals Sicherheit geben wird.

Derzeit sind die gesundheitlichen Geheimnisse der Patienten noch sicher in der dezentralen Struktur der Arzt-Praxen, wo die Ärzte Garanten sind für die professionelle Erhebung und den Schutz der sensiblen Daten.

### **DER DATENSCHUTZ IST UND BLEIBT FÜR ÄRZTE DAS ÄLTERE UND HÖHERRANGIGE RECHT.**

Die **Interessengemeinschaft Medizin** rät deshalb den niedergelassenen Ärzten trotz der angedrohten Strafen eindringlich zum Abwarten und Aussitzen.

Schützen Sie die Daten Ihrer Patienten. Kaufen Sie nicht die Katze im Sack. Machen Sie sich nicht zum Komplizen einer völlig verfehlten Politik. Dieser dysfunktionale IT-Schrott gehört in die Tonne und nicht in Arztpraxen.

Die Kassenärzte befinden sich in Deutschland in einem historisch einmaligen Konflikt, sich zwischen widersprüchlichen Gesetzen entscheiden zu müssen, wobei sie in jedem Fall zu Gesetzesbrechern werden. Diesmal gibt es keinen Ausweg.

Die angedrohte Strafe von 1 % Honorarabzug durch die Exekutiv-Organen des deutschen Gesetzgebers (KVen) ist hier geradezu ein Schnäppchen im Vergleich zu den empfindlichen Strafen bei Verstoß gegen den § 203 Strafgesetzbuch, gegen die Berufsordnung (Schweigepflicht) und nicht zuletzt gegen die EU-Datenschutz-Grundverordnung, wobei hier zu Lasten der Urheber der Daten (also der Ärzte) im Haftungsfall sogar das Prinzip der Beweislastumkehr, wie sonst nur im Strafrecht, angewandt wird. Wer bisher noch die Illusion hat, hier ungeschoren davonzukommen, wird bald mit der harten Realität konfrontiert werden.

Die **IG-Med** unterstützt natürlich so engagierte Aktionen, wie die „**Freiheit für 1%**“ oder die „**Rote Karte für die TI**“. Auch das juristische Vorgehen gegen die Nötigung zum Verstoß gegen den Datenschutz ist angedacht und wird derzeit geprüft.

Als eine der ersten Maßnahmen will die **IG-Med** einen Rechtshilfe-Fonds ins Leben rufen. Sammelklagen sollen in Zukunft möglich sein.

Neben dem großen Thema der Telematik-Infrastruktur wird die **IG-Med** im gewerkschaftlichen Sinne der überbordenden Staatsmedizin in Deutschland den Kampf ansagen. Auch wenn es dabei vorwiegend darum geht, dass sich Kassenärzte außerhalb des Sozialgesetzbuches V und im Idealfall auch außerhalb der Zwangs-Körperschaften (Kassenärztliche Vereinigung und Ärztekammern) neu formieren, um dadurch wieder mehr Rechte und Macht in einem neu konzipierten Gesundheitssystem zu erlangen, will die so erstarkte Ärzteschaft als Nebeneffekt und aus Verantwortungsbewusstsein heraus auch allen medizinischen Heilberufen, den medizinischen Fachangestellten und nicht zuletzt auch den Patienten wieder zu mehr Recht und Einfluss verhelfen.

### **WIR SITZEN ALLE IN EINEM BOOT**

Gesundheit ist keine Ware. Wenn Krankheiten zur Gewinnmaximierung börsennotierter Unternehmen ausgeschlachtet werden, empfinden wir das als pervers. Wir alle wollen vielmehr ein Gesundheitssystem, in dem die medizinische Expertise wieder bestimmt, was und wie viel medizinisch notwendig ist, und nicht die Wirtschaft oder die Kassenlage des Sozialstaats.

Da die Bundesregierung von der Gesunderhaltung der Bürger in diesem Land keine Ahnung hat, darf der Staat in Zukunft nur so viel steuern, wie unbedingt nötig ist.

Die **IG-Med** versteht sich als Sammelbewegung für alle, die das deutsche Gesundheitssystem in neue, ruhigere Fahrwasser lenken wollen, ein Gesundheitssystem, das ohne Strafzahlungen für korrekte medizinische Arbeit, ohne willkürliche Auferlegung von Budgets und ohne Zwangs-Maßnahmen auskommt, ein System, das durch attraktive Honorare wieder eher die Freiwilligkeit und die Freude am Arzt-Beruf fördert.

Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung bei der Vertretung unserer gemeinsamen Interessen.

### **KONTAKT & WEITERE INFORMATIONEN:**

**IG-Med e. V. - Königsallee 30 - 40212 Düsseldorf**  
[www.ig-med.de](http://www.ig-med.de)

 [facebook.com/IGMedizin](https://www.facebook.com/IGMedizin)



[www.freiheit-fuer-ein-prozent.de](http://www.freiheit-fuer-ein-prozent.de)

 [facebook.com/Rote.Karte.TI](https://www.facebook.com/Rote.Karte.TI)